

Pischelsdorf am Kulm

Das Pischelsdorfer Amtsblatt | Ausgabe 2 | Juni 2024



Amtliche Mitteilungen

An einen Haushalt. Zugestellt durch Österreichische Post

Land unter in Pischelsdorf



Foto: Feuerwehr/Private

Das Unwetterereignis am 21. Mai führte zu Hochwasser im Ortsgebiet und richtete enorme Schäden an. Mehr dazu auf den Seiten 3 bis 5.



Wichtige Telefonnummern

Notrufnummern:

Feuerwehr 122 

Polizei 133 

Rettung 144 

Gesundheitshotline 1450

Apotheken-Notruf 1455

Vergiftungszentrale 01 406 43 43

Krankentransport 14 8 44

Telefonseelsorge 142

Ärzte Allgemeinmedizin:

Dr. Clemens Hacker, Pischelsdorf 32, Tel. 03113/40606

Dr. Popovits OG, Preßguts 46, Tel. 03113/51524

Dr. Lisbeth Preißler, Pischelsdorf 414, Tel. 03113/8044

Dr. Renate Puntigam, Untergroßau 185, Tel. 03118/20032

Dr. Stefanie Schneider, Pischelsdorf 59, Tel. 0664/3540033

Anschrift	Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm Pischelsdorf 85, 8212 Pischelsdorf
Telefon	03113/22 12
Faxnummer	03113/22 12-1
Web	www.pischelsdorf.com
E-Mail	gde@pischelsdorf-kulm.gv.at
Amtszeiten	Mo.–Do. 8–12 Uhr Fr. 8–12 und 14–17 Uhr
Öffnungszeiten Standesamt	Mo., Do. 9–11 Uhr oder nach tel. Vereinbarung
Bürgermeister Herbert Pillhofer	Tel. 0664/465 32 70 Mail: bgm@pischelsdorf-kulm.gv.at Sprechstunden: Di. 10–12 Uhr, Fr. 15–17 Uhr (Im September nur telefonisch)
Vizebgm. Brigitta Schwarzenberger	Tel. 0664/455 63 52 Mail: brigitta.schwarzenberger@gmx.at
2. Vizebgm. Bettina Felber	Tel. 0664/16 79 109 Mail: bettina.felber@outlook.com
Kassier Bianca Pelzmann	Tel. 0664/515 60 69 Mail: pelzmann_bianca@a1.net
Vorstandsmitglied Mario Bauer	Tel. 0664/244 74 47 Mail: mario_bauer@aon.at

Sprechtag Notar (Mag. Pauer)	jeden letzten Montag im Monat: ab 15.30 Uhr
Sprechtag Rechtsanwalt mit Notariatsprüfung (Dr. Hausbauer)	jeden ersten Montag im Monat: ab 15 Uhr (telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt)
Öffentliche Bücherei	jeden Dienstag: 15.30–18 Uhr jeden Freitag: 15.30–18 Uhr jeden Samstag: 8–12 Uhr
Altstoffsammel- zentrum Pischelsdorf	jeden Dienstag: 7–11 Uhr jeden Freitag: 15–18 Uhr Generell geschlossen: Faschingsdienstag, Karfreitag, Allerseelen, Hl. Abend, Silvester

Das Gemeindeamt ist an Fenstertagen generell geschlossen!

Amtstag beim Bezirksgericht Weiz	von 8–12 Uhr: im Verhandlungssaal III, Zimmer Nr. E.14 und E.25 (tel. Voranmel- dung unter Tel. 03172/2261-50)
Projektsprechtag für gewerbliche Betriebsanlagen in der BH Weiz	Jeden zweiten Montag im Monat von 9 bis 16 Uhr, Sitzungszimmer, 4. Stock (Voranmeldung unter 03172/600-225 od. 226)

Impressum: Eigentümer: Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm.
Für den Inhalt verantwortlich: Herbert Pillhofer, Bürgermeister.
Gestaltung/Grafik: crossdesign.at. Druck: Zimmermann Druck KG.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
19. Juli 2024**



Das Unwetterereignis vom 21. Mai und seine verheerenden Auswirkungen werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Im gesamten Gemeindegebiet kam es zu zahlreichen Überflutungen. Gebäude, Anlagen und landwirtschaftliche Flächen wurden in Mitleidenschaft gezogen. Vor allem das Gebiet vom Kulmlandstadion bis zum Gewerbepark war aufgrund der schnell ansteigenden Wassermassen von den Überflutungen stark betroffen. Kompletzt überflutet wurde das Freibad, welches bereits für den Start der Badesaison fertig vorbereitet war. Ebenso wurde der Kindergarten von den Wassermassen getroffen, hier konnte jedoch durch den raschen und professionellen Einsatz unserer Freiwilligen Feuerwehr größerer Schaden abgewendet werden. Trotzdem sind die Schäden enorm und in einem noch nicht bezifferbaren Ausmaß.

Nach Feststellung der Freiwilligen Feuerwehr wurden 41 Einsatzstellen mit 203 Einsatzkräften und 22 Fahrzeugen abgearbeitet. Beschäftigt waren die Einsatzkräfte unter anderem mit Auspendarbeiten, Wegräumen umgestürzter Bäume, Sicherung und Bergung treibender Fahrzeuge und Entfernung von Schlammmassen. Auch der Technische Katastrophendienst vom Bereich Weiz (KHD) kam bei den Pump-, Sicherungs- und Reinigungsarbeiten zum Einsatz. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlichst bei allen Kameradinnen und Kameraden seitens der Feuerwehr, des KHD und bei allen, die im Rahmen dieses Ereignisses Solidarität und Zusammenhalt bewiesen haben.

Ich bitte die Bevölkerung um Verständnis, dass bei einem Unwetterereignis solchen Ausmaßes die Freiwillige Feuerwehr nicht überall zeitgleich im Einsatz sein kann. Außerdem appelliere ich, bei derartigen Starkregenereignissen nicht unnötig erzwungene Fahrten zu unternehmen – nicht nur zum Selbstschutz, sondern auch um die Einsatzkräfte nicht zusätzlich zu belasten.

Landesrätin Simone Schmiedtbauer war am 22. Mai persönlich vor Ort, um sich ein Bild von den Hochwasserschäden und den erforderlichen Hochwasserschutz in Pischelsdorf zu machen. Landeshauptmann Christopher Drexler hat sich telefonisch bei der Marktgemeinde gemeldet und sicherte finanzielle Mittel von Seiten des Landes Steiermark zu.

Dieses Hochwasser übersteigt das Hochwasserereignis von 2015 bei weitem. Gott sei Dank gibt es keine verletzten Personen, sondern lediglich Sachschäden. Von welcher Wichtigkeit ein baulicher Hochwasserschutz ist, zeigt uns dieses Ereignis mit aller Deutlichkeit. Von Seiten der Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm wird alles darangesetzt, um den Ausbau des Hochwasserschutzes so schnell wie möglich umzusetzen.

Ihr/Euer Bürgermeister



Herbert Pillhofer
Bürgermeister



LR Schmiedtbauer und Bgm. Pillhofer



Fotos: Feuerwehr/Private

Projekt Hochwasserschutz Römerbach

Das Thema Hochwasserschutz wurde von der Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm schon vor längerer Zeit in Angriff genommen. Damals wurde das ZT-Büro DI Rakusch mit einer Vorstudie zur baulichen Hochwasserschutzmaßnahme für Pischelsdorf, mit dem Ziel, einen HQ 100-Hochwasserschutz zu erreichen, beauftragt. Untersuchungen zur richtigen Standortfindung und mög-

lichen Hochwasserschutz-Varianten wurden durchgeführt und die Vorplanung eines Rückhaltebeckens mit Linearmaßnahmen erstellt. Erstgespräche wurden damals durchgeführt.

Aufgrund einer schweren Erkrankung von DI Rakusch musste 2023 der Planungsauftrag seitens des ZT-Büros zurückgezogen werden. Der Auftrag wurde von Werner Consult Ziviltechniker GmbH übernommen und die Planung weitergeführt.

Nachdem die Berechnungen und Datenermittlungen (Höhenvermessung des Römerbaches, Begutachtung der beiden Seitenarme, Aufnahme des Gebäudeschutzes) von ZT-Büro Rakusch noch nicht vollständig waren, wurden diese Arbeiten von Werner Consult aufgenommen und sind bereits in der Fertigstellung. Das aus diesen Berechnungen resultierende Ergebnis ist zur Feststellung der Höhe des Dammes und





des Rückstauvolumens erforderlich. Erst dann ist auch der tatsächliche Flächenbedarf bekannt und es können die Verhandlungen mit den Grundstückseigentümer*innen starten. Auch wenn der Damm des Rückhaltebeckens einen Eingriff in die Landschaft darstellt, so ist er auch der effektivste Hochwasserschutz für die Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm. Daher werden die betroffenen Grundstückseigentümer*innen um eine einvernehmliche Lösung für die Grundinanspruchnahme gebeten.

Die Verhandlungen mit dem Land Steiermark für die Finanzierung des Projektes laufen noch. Dafür wird derzeit mittels Kosten-Nutzen-Untersuchung geprüft, welche Hochwasserschutz-Variante zur Umsetzung kommt. Wird die ermittelte Vorschlagsvariante vom Land Steiermark genehmigt, kann als nächster Schritt eine vertiefende Planung für die wasserrechtliche, die naturschutzrechtliche und die forstrechtliche Einreichplanung erfolgen. Die Einreichung soll bis Herbst 2024 stattfinden.



Fotos: Feuerwehr/Private

Zwischenstand Projekt Freizeit- und Parkanlage

Wie bereits informiert, wurde das Planungsbüro IB Lebensraum mit der Entwurfsplanung für die Öffentliche Freizeit- und Parkanlage beauftragt. Das Gesamtprojekt umfasst die Erweiterung der Freizeit- und Parkanlage um rund 9500 m² sowie die Sanierung und Neugestaltung der bestehenden rund 3000 m² großen Anlage. Ziel ist es, eine hochwertige und vielfältig nutzbare Anlage für alle Altersgruppen zu schaffen. Daher wird die Fläche in unterschiedliche Funktionsbereiche gegliedert und bietet Möglichkeiten zur Erholung, Bildung, Information und Sport im Einklang mit der Natur.

Der nördliche Teil wird saniert und soll ein Jugendtreff mit Spiel- und Sport werden. Im mittleren Bereich der Anlage soll ein Erholungsbereich mit Teich errichtet werden und der südliche Teil soll sowohl einen Abenteuer-Spielbereich enthalten als auch einen Sport- und Bildungsbereich, welcher für schulische Zwecke wie beispielsweise eine „Freiluftklasse“ genutzt werden kann. Besonderes Augenmerk wird auf eine klimaangepasste Gestaltung und Bepflanzung gelegt. Eine Durchwegung wird sich durch das gesamte Areal ziehen.

Die Gesamtkosten werden sich auf ca. 1 Mio. belaufen. Finanzielle Zuwendung für das Projekt wurde vom Land Steiermark zugesagt, auch um eine LEADER-Förderung wurde angesucht. Derzeit ist die Detailplanung noch in Arbeit, der voraussichtliche Baubeginn ist für September 2024 geplant.



Information zum Rechnungsabschluss

Ab dem Haushaltsjahr 2020 hatte die Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm das neue Gemeindehaushaltsrecht auf Basis der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) anzuwenden. Damit wurde das bisherige System der Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben in einem ordentlichen und außerordentlichen Haushalt abgelöst (Kameralistik). Der Rechnungsabschluss besteht aus einem Ergebnishaushalt (alle geplanten Erträge und Aufwendungen), einem Finanzierungshaushalt (alle geplante Ein- und Auszahlungen) sowie einem Vermögenshaushalt.

Rechnungsabschluss 2023 – Haushaltsübersicht

Ergebnishaushalt

alle Beträge in €

Summe Erträge	9.636.855,93
Summe Aufwendungen	10.236.973,16
Saldo Nettoergebnis	-600.117,23
Summe Haushaltsrücklagen	600.117,23
Nettoergebnis	0,00

Finanzierungshaushalt

OPERATIVE GEBARUNG

Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	7.955.773,79
Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.239.198,86
Einzahlungen aus Finanzerträgen	5.795,64
Summe Einzahlungen operative Gebarung	9.200.768,29
Auszahlungen aus Personalaufwand	2.028.489,23
Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	3.734.811,59
Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.237.080,32
Auszahlungen aus Finanzaufwand	139.712,86
Summe Auszahlungen operative Gebarung	8.140.094,00
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung	1.060.674,29

INVESTIVE GEBARUNG

Einzahlungen investive Gebarung	356.542,52
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	*) 998.859,99
Auszahlungen aus Kapitaltransfers	310.157,58
Summe Auszahlungen investive Gebarung	1.309.017,57
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung	-952.475,05
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+2)	108.199,24



FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT

alle Beträge in €

Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	458.305,62
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	418.970,25
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	39.335,37
Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3+4)	+147.534,61

Vermögenshaushalt

Zahlungsmittelreserven (Rücklagen) per 31.12.2022	1.652.506,79
Zahlungsmittelreserven (Rücklagen) per 31.12.2023	1.978.092,43
Veränderung Zahlungsmittelreserven (Rücklagen)	+325.585,64

Folgende Vorhaben wurden 2023 abgewickelt

alle Beträge in €

I. Investive Einzelvorhaben	
Gemeindestraßeninstandsetzungen: Saurerweg, Köhldorferweg	131.780,05
Gemeindeerschließungsweg GWG Hart, Mauerhofer/Gussmaggweg	70.599,95
Radweg Pischelsdorf-Gersdorf (Schlußrechnung 3. Bauabschnitt)	102.655,73
Hochwasserschutz (Planung)	10.000,00
Straßenbeleuchtung LED Reichendorf, Rohrbach, Vorstadt	7.313,58
Grundkauf	502.280,95
Kanalbau, BA08 Hart-Prühnerried, Kläranlage Pischelsdorf – Erweiterung (Planung)	42.045,67
	866.675,93

II. Sonstige Investitionen	
EDV-Ausstattung Volksschule und Gemeindeamt, PV-Anlage FF Pischelsdorf, Schließanlage Kinderkrippe Pischelsdorf, LED-Flutlicht Tennisanlage Reichendorf, E-Bike-Ladestation Kulm-Keltendorf, Gehsteige, Beachvolleyball-Netz und Spielgeräte RömerBad, Wasser-Hausanschlüsse	132.184,06
Summe	132.184,06
Gesamt	*) 998.859,99



Nachfolge für zweiten Vizebürgermeister

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Pischelsdorfer Amtsblatt berichtet, legte der 2. Vizebgm. GR Ing. Mathias Ponhold (SPÖ) Ende Dezember 2023 sein Gemeinderatsmandat und die Funktion des zweiten Vizebürgermeisters der Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm zurück. In das Amt der zweiten Vizebürgermeisterin wurde Frau GR Bettina Felber (SPÖ) gewählt. Frau Felber lebt mit ihrer Familie in Hart und ist seit April 2023 Mitglied im Gemeinderat. Wir wünschen Frau Felber viel Freude an ihrer neuen Aufgabe!



Neuer Schulwart an der MS/PTS Pischelsdorf

Ende April trat Karl Ulz, Schulwart der Mittelschule und Polytechnischen Schule Pischelsdorf, in die Freizeitphase der Altersteilzeit. Bereits 2001 wurde Karl Ulz als Gemeindearbeiter angestellt und übernahm 2012 die Funktion des Schulwart. Durch seine umgängliche und freundliche Art war er bei Schüler*innen und Lehrer*innen sehr beliebt und sein handwerkliches Geschick stets gefragt. Als sein Nachfolger wurde mit Gemeinderatsbeschluss vom 6. März 2024 Alois Weber aufgenommen und trat Anfang Mai seinen Dienst an. Der gelernte Schlosser lebt mit seiner Familie in Reichendorf. Wir heißen Herrn Weber herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude mit seiner neuen beruflichen Aufgabe. Bei unserem Karl Ulz bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihm eine entspannte und schöne Zeit im neuen Lebensabschnitt.



Stellenausschreibung

Die **Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm** sucht eine

Reinigungskraft für die Volksschule Pischelsdorf

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Stmk. Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1962 i.d.g.F., Entlohnungsschema II (Arbeiter), Entlohnungsgruppe 5, im Ausmaß von **30 Wochenstunden** (75%). Die tatsächliche Einstufung erfolgt unter Anrechnung allfälliger Vordienstzeiten. Dienstbeginn: September 2024.

Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossene Berufsausbildung bzw. Lehrabschlussprüfung
- Einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)
- Teamfähigkeit und Gewissenhaftigkeit
- Selbstständiges Arbeiten

Die Bewerber*innen werden eingeladen, die **Bewerbung schriftlich bis spätestens 1. Juli 2024** unter Anschluss eines Lebenslaufes, Foto, Strafregisterbescheinigung auf Verlangen, sowie der Ausbildungszeugnisse an das Marktgemeindeamt Pischelsdorf am Kulm, 8212 Pischelsdorf 85, per E-Mail an gde@pischelsdorf-kulm.gv.at zu übermitteln oder persönlich abzugeben.





Gemeinderatsbeschlüsse vom 15. 2., 6. 3. und 11. 4. 2024

- Wahl der 2. Vizebürgermeisterin Bettina Felber
- Nachbesetzung der Verwaltungs- und Fachausschüsse, sowie der Verbandsmitglieder und Referenten mit 2. Vizebgm. Bettina Felber bzw. GR Werner Kaser
- Marktgemeinde Pischelsdorf Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG; Kommanditistenwechsel
- Herstellung der Grundbuchsordnung; Teilstück „Sailerweg“, GSt-Nr. 1333/6, KG Pischelsdorf
- Grundbücherliche Durchführung der Schlussvermessung L394 „GRW Radweg Pischelsdorf – Gersdorf, Teil 3“ – KG 68147 Schachen; Verordnung
- Gemeindestraßeninstandsetzung Kreuzung VS Pischelsdorf; Vergabe an Fa. Strobl, Weiz
- Öffentliche Freizeit- und Parkanlage;
 - a) Ausweisung einer „Sondernutzung“, GSt-Nr. 1223/5, KG Pischelsdorf; Grundsatzbeschluss
 - b) Vergabe Projektbegleitung (Förderung) an DI Schlögl
- Erweiterung ARA Pischelsdorf; Vergabe Projektbegleitung an Ing. Ellinger
- Schmutzwasserkanal „BA08 – Hart-Prihnerried“; Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten an Firma BVH Strepfl
- Schmutzwasserkanal „BA08 – Hart-Prihnerried“; Vergabe Pumpwerk an Firma WILO Pumpen, Wr. Neudorf
- Rechnungsabschluss 2023
- Marktgemeinde Pischelsdorf Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG;
 - a) Bilanz 2023
 - b) Auflösung
- Abfallwirtschaftsverband Weiz; Nachbesetzung der Gemeindevertreter mit 2. Vizebgm. Bettina Felber
- Polytechnische Schule; Bestellung zum Schularzt Dr. Karl Herbst
- Erstellung Sachbereichskonzept Energie inkl. gemeindefreier Untersuchung für Solar- und PV-Freiflächenanlagen; Vergabe an Raumplanungsbüro DI Kampus
- Glasfaserausbau durch Feistritzwerke STEWEAG GmbH; Baukosten-Anteil für KG Hart und KG Pischelsdorf
- Geh- und Radweg „Blumauerweg“; Dienstbarkeitsvertrag mit Fam. Dr. Preißler, GSt-Nr. 1224/7, KG Pischelsdorf

Hinweis: Die Einsicht in das öffentliche Gemeinderats-Sitzungsprotokoll ist für Interessierte im Gemeindeamt zu den Amtsstunden möglich!



Seit April 2024 führt die Statistik Austria die **Konsumerhebung 2024/25** durch. Dazu werden private Haushalte zu Lebensstandard und Konsumausgaben befragt.

Die Ergebnisse der Konsumerhebung fließen in viele wichtige sozialpolitische Entscheidungen ein, die das Leben von uns allen betreffen. Denn sie liefern wesentliche Erkenntnisse über die Lebenssituation und das Konsumverhalten von Haushalten in Österreich. So sind die Ergebnisse etwa maßgeblich für die Zusammenstellung des „Warenkorbes“ des **Verbraucherpreisindex**, der ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation in Österreich ist.

Konsumerhebung

Alle Angaben unterliegen – wie bei allen Erhebungen von Statistik Austria – der **absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17–18 und den entsprechenden Bestimmungen des Datenschutzgesetzes.

Die Teilnahme der Stichprobenhaushalte wird mit einem **€ 50-Einkaufsgutschein** entschädigt.

Das Erhebungsteam beantwortet Ihnen gerne Ihre Fragen zu dieser Erhebung:

Telefon: (01) 71128 8967 (Mo–Fr 9 bis 15 Uhr)

E-Mail: konsum-online@statistik.gv.at

Weitere Informationen zur Konsumerhebung 2024/25 finden Sie unter <https://www.statistik.at/konsum>.



Förderung für Solarthermie-Anlagen

Mit der verdoppelten Solarthermie-Förderung des Landes Steiermark Solar und Photovoltaik kombinieren und so das Beste aus dem eigenen Dach herausholen.

Um den Solarausbau noch weiter voranzutreiben, starten das Land Steiermark, die steirischen Installateure und der Verband Austria Solar die „Doppelsolar“-Offensive. Neue solarthermische Anlagen, die für die Warmwasserbereitung bzw. Heizungsunterstützung von Gebäuden vorgesehen sind, werden mit 300 Euro pro Quadratmeter Kollektorfläche (maximal 20 m²) gefördert.

Die Kombination macht stark

Während Photovoltaik aus der Kraft der Sonne Strom erzeugt, wird sie in Solarthermie-Modulen direkt in Wärme umgewandelt. Dieser Unterschied ist bedeutend, denn damit sind Solarthermieanlagen bei der Warmwasserauf-

bereitung oder der Heizungsunterstützung bis zu drei Mal effizienter.

Förderung verdoppelt

Neben der erhöhten Förderung durch das Land Steiermark steht auch ein bundesweiter „Raus aus Öl und Gas“-Solarbonus in Höhe von 2.500 Euro zur Verfügung.

Alle Informationen rund um die Förderungen sowie die Kontaktdaten der regionalen Solar-Installateure sind auf der neuen Informationsplattform www.doppelt-solar.at zusammengefasst. Ebenso steht die kostenlose Energieberatung des Landes unter 0316/877 3955 oder unter energieberatung@stmk.gv.at mit Rat und Tat zur Seite.

Wie kommt man zur Förderung?

Die Förderung geht einfach und wird rasch abgewickelt:

1. Zuerst wird der Förderungsantrag gestellt, bevor Lieferung und Montage erfolgen. Wichtig ist, dass vorher keine Rechnungen inklusive Zahlungsnachweise vorliegen dürfen.
2. Nach der Montage durch einen steirischen Installateur muss die Fertigstellung gemeldet werden. Die Förderung wird nach vollständiger Erfüllung der Förderungsbedingungen ausgezahlt.

Antrag stellen unter www.umweltfoerderungen.steiermark.at



Förderung für Regenwasser-Speicheranlagen

Das Land Steiermark fördert die Speicherung und Nutzung von Regenwasser für private Bewässerungszwecke (Gartenbewässerung).

Die Höhe der Förderung beträgt € 1000,- pro Speicheranlage (Zisterne) mit einem Speichervolumen von mindestens 5 m³. Die Kosten sind anhand von Rechnungen und Zahlungsbelegen bei der Gemeinde bekannt zu geben.

Die Förderabwicklung erfolgt über das Bauamt der Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm; nähere Informationen unter Tel. 03113/2212-30 (Hr. Reichstam).





Hundekundenachweis - Hundekundekurs

Hundehalter*innen sind gem. Stmk. Landes-Sicherheitsgesetz verpflichtet, einen Hundekundenachweis innerhalb eines Jahres ab Anschaffung eines Hundes zu erbringen, falls es der erste Hund ist oder das Halten eines Hundes in den letzten 5 Jahren nicht nachgewiesen werden kann.

Kurstermin für den Hundekundenachweis:

Wann: Dienstag, 18. Juni 2024, 13 bis 17 Uhr

Wo: Bezirkshauptmannschaft Weiz, Birkfelder Straße 28, Sitzungssaal (1. Stock)

Kosten: € 41,60

Anmeldung: telefonisch (von 8 bis 12.30 Uhr) unter 03172/600-264 oder per E-Mail unter bhwz@stmk.gv.at (begrenzte Teilnehmerzahl!)

Storchennachwuchs in Pischelsdorf

Anfang Februar hat unser Gemeindemitarbeiter Manfred Moder gemeinsam mit Herrn Schlögl vom Naturschutzverein Infozentrum Gutenberg-Raabklamm das Storchennest erneuert. Dabei wurde nur der Grundstock mit neuem Material wie Weiden, Äste und Heu ausgefüllt, da die Störche das Nest selbst fertig bauen. Es dauerte nicht lange bis ein Storchmännchen in Pischelsdorf ankam und begann, das Nest fertig zu bauen. Wenig später folgte auch schon das Storchweibchen und siehe da, Ende Mai schlüpfte der lang ersehnte Storchennachwuchs.



Nitratwerte - Trinkwasseruntersuchung vom Frühjahr 2024



Die Trinkwasseruntersuchung durch die Firma AGROLAB Austria GmbH ergab folgende Nitratwerte:

Anlage	Nitrat – mg/l
Hochbehälter Preßguts	14,2 mg/l
Hochbehälter Puch	14,6 mg/l
Hochbehälter Langegg	27,9 mg/l

Der gesetzlich zulässige Parameterwert für Nitrat im Trinkwasser nach der Trinkwasserverordnung (TWV) liegt bei 50 mg/l.

Auch die restlichen physikalisch-chemischen und mikrobiologischen Analysenwerte haben keinen Grund zu einer Beanstandung ergeben. Das untersuchte Wasser entspricht laut den vorliegenden Prüfberichten bzw. den Trinkwassergutachten und Inspektionsberichten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet. Aktuelle Untersuchungsergebnisse können unter www.wasserversorgung.at abgefragt werden.



Foto: EnergieZukunft WEIZplus



Foto: Florian Grabenwarter

Region WEIZplus sagt fossilen Energieträgern lebewohl!

Die Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm ist Teil des Vorhabens EnergieZukunft WEIZplus welches 41 Gemeinden, 120.000 Einwohner*innen und ca. 5.000 Betriebe umfasst. Gemeinsam möchten wir die Energieversorgung selbst in die Hand nehmen und den fossilen Energieträgern Lebewohl sagen.

Um dieses Vorhaben umzusetzen, wurde von Gemeinde der 7 KEM-Regionen im Bezirk Weiz die Genossenschaft EnergieZukunft WEIZplus gegründet. Auch die Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm ist Gründungsmitglied, finanzielle Unterstützung für das Reallabor WEIZplus kommt vom Klimaministerium und dem Land Steiermark. Bereits in der Vorbereitungsphase konnte gezeigt werden, dass eine Versorgung der Region mit 100 % erneuerbaren Energieträgern möglich ist. Darüber hinaus wurde ein Energieeinsparungspotenzial von 25 % erhoben und festgestellt, dass durch die derzeit noch vorherrschende Versorgung mit fossilen Energieträgern, der Region rund 200 Millionen Euro jährlich verloren geht.

Ziel ist es, die in der Region vorhandenen eigenen Energieressourcen zu aktivieren, den im Projektgebiet ansäs-

sigen Stakeholder, wie Gemeinden, regionalen Betrieben und der Bevölkerung zugänglich zu machen.

Gerade für Gemeinden und Gemeindebürger*innen bietet sich die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung der eigenen Energiezukunft teilzunehmen, von finanziellen Beteiligungen zu profitieren und die Versorgungssicherheit in der eigenen Region zu halten.

Das Vorhaben EnergieZukunft WEIZplus zeigt, dass die Energiewende kein utopisches Ziel ist, sondern durch gemeinsames Engagement und innovative Lösungsansätze umsetzbar ist.

Mehr Informationen zum Projekt finden Sie unter:
<https://www.aee-intec.at/energiezukunft-weizplus-n-eine-region-auf-dem-weg-zur-klimaneutralitaet-375>

Kontakt:

EnergieZukunft WEIZplus eGen

Feldgasse 19

8200 Gleisdorf

E-Mail: office@weizplus.at

Telefon: 03112/5886-800

Gemeindeförderung für Schulanfänger*innen

Schulanfänger*innen erhalten von der Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm eine finanzielle Unterstützung in Form von € 100,- Kulmland-Gutscheinen. Anspruch auf diese einmalige Förderung haben Schulkinder aus der Gemeinde Pischelsdorf sowie aus dem Schulsprengel Puch bei Weiz (sofern zumindest ein Elternteil mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Pischelsdorf gemeldet ist), **die im Schuljahr 2024/25 die erste Klasse in der Volksschule Pischelsdorf besuchen.**

Die Kulmland-Gutscheine können mit Ferienbeginn bis Ende November 2024 im Gemeindeamt zu den Amtsstunden abgeholt werden.





Lärmbelästigung an Sonn- und Feiertagen

Bitte lärmerzeugende Arbeiten im Ortsgebiet wie Rasenmähen, Laubsaugen, Reinigungsarbeiten mit dem Hochdruckreiniger, Hecke schneiden mit der elektrischen Heckenschere und Ähnliches an Sonn- und Feiertagen vermeiden, damit diese Tage die Gemeindebewohner*innen zur Erholung nutzen können.



Geschäftseröffnung LeKaro - Geschenke mit Herz

Anfang März 2024 eröffnete im Köck-Center Pischelsdorf 24 ein neues Geschäftslokal, das LeKaro – Geschenke mit Herz. Angeboten werden exquisite Geschenkartikel, Innen- und Außendekorationen, Anlass-Kerzen (z.B. für Taufe), Schafmilchseifen, Räucherwerk und Vieles mehr. Geöffnet ist von Montag bis Freitag 16–18 Uhr und am Samstag 7–12.30 Uhr. Die Gemeindevertretung gratuliert den Geschäftsinhabern Karoline Leitner und Robert Pichler aus Gnies herzlich zur Eröffnung und wünscht viel Erfolg!



Bezahlte Anzeige

Warum Photovoltaik?

Umweltfreundlichkeit ✓

Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks

Unabhängigkeit ✓

Produzieren Sie Ihren Strom selbst

Kostenersparnis ✓

Solarenergie als Investition

0% MwSt.



SUNSHINE TRADING GMBH

OFFICE@SUNSHINE-TRADING.AT

WWW.SUNSHINE-TRADING.AT

TEL: 0664 7513 5290



GRATIS
BERATUNGS-
TERMIN
VEREINBAREN!



Im Einsatz für die Umwelt

Im Rahmen der Umweltaktion „Steirischer Frühjahrsputz“ halfen heuer beim Gemeindeputztag Anfang April viele fleißige Gemeindegewohner*innen unser Gemeindegebiet vom weggeworfenen Müll zu reinigen. Innerhalb weniger Stunden waren die Säcke prall gefüllt mit allerlei Arten von Müll. Schon viele Jahre findet der Gemeindeputztag in Pischelsdorf statt, welcher eine gute Gelegenheit bietet, einen aktiven Beitrag für eine saubere Umwelt zu leisten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen fleißigen Helfer*innen!



FF Jugend Reichendorf



KG Rohrbach



KG Romatschachen



KG Hart



KG Reichendorf und Rohrbach



KG Schachen



KG Pischelsdorf



BRENNpunkt Abfall – ein heißes Thema



Zugestellt durch Österreichische Post

Brände in Entsorgungsunternehmen



Viel zu oft kommt es zu Bränden in Entsorgungsunternehmen. Auch in unserem Bezirk häufen sich die Brandereignisse. Dabei sind die Ursachen nicht etwa in den Unternehmen zu suchen! Hauptsächlich verantwortlich für diese Brände sind falsch entsorgte Abfälle im Restmüll, wie z. B. Batterien, Akkus oder Elektroaltgeräte. Diese werden bei der mechanischen Vorbehandlung unseres Restmülls in der Verwertungsanlage beschädigt, dies kann zu verheerenden Explosionen und Bränden führen.

Brände in Sammelfahrzeugen



Um eine effiziente Sammlung zu gewährleisten, werden unsere Abfälle in Pressmüllfahrzeugen gesammelt. Dabei wird der gesammelte Abfall direkt nach dem Verladen im Fahrzeug verpresst; durch diesen Vorgang können falsch entsorgte, gefährliche Abfälle beschädigt werden (z. B. Lithium-Akkus) und zu Bränden und Explosionen im Fahrzeug führen.

Brände zu Hause



Vor allem Lithium-Akkus stellen auch zu Hause eine gewisse Gefahr dar, daher bitte nur unter Aufsicht laden und auf Beschädigungen achten! Lithium-Akkus sind in vielen Geräten des täglichen Gebrauchs zu finden: Handy, Laptop, Tablet, Werkzeuge, etc. – hier bitte besondere Vorsicht beim Laden!

Häufigste Brandquellen

BATTERIEN: Vor allem Lithium-Batterien und -Akkus sind kleine Energiekraftwerke – daher NIEMALS in den Restmüll, sondern immer ins Altstoffsammelzentrum bringen!

ELEKTROGERÄTE: Bitte NIEMALS in den Restmüll! Elektrogeräte gehören ins Altstoffsammelzentrum, nicht nur die Batterie! **Beispiele:** Armbanduhr, elektrische Zahnbürste, Bluetooth Kopfhörer, Fernbedienung, kurz: alles, was ein Kabel oder eine Batterie enthält, gehört ins Altstoffsammelzentrum.

SPRAYDOSEN (DRUCKGASPACKUNGEN): Nur komplett LEERE Spraydosen dürfen in die Metallverpackungssammlung (Blaue Tonne), ansonsten bitte unbedingt ins Altstoffsammelzentrum!



Foto: © Mülltex

Brand in einer Verwertungsanlage

Eine Information des AWW Weiz
office@aww-weiz.at
aww-weiz.at

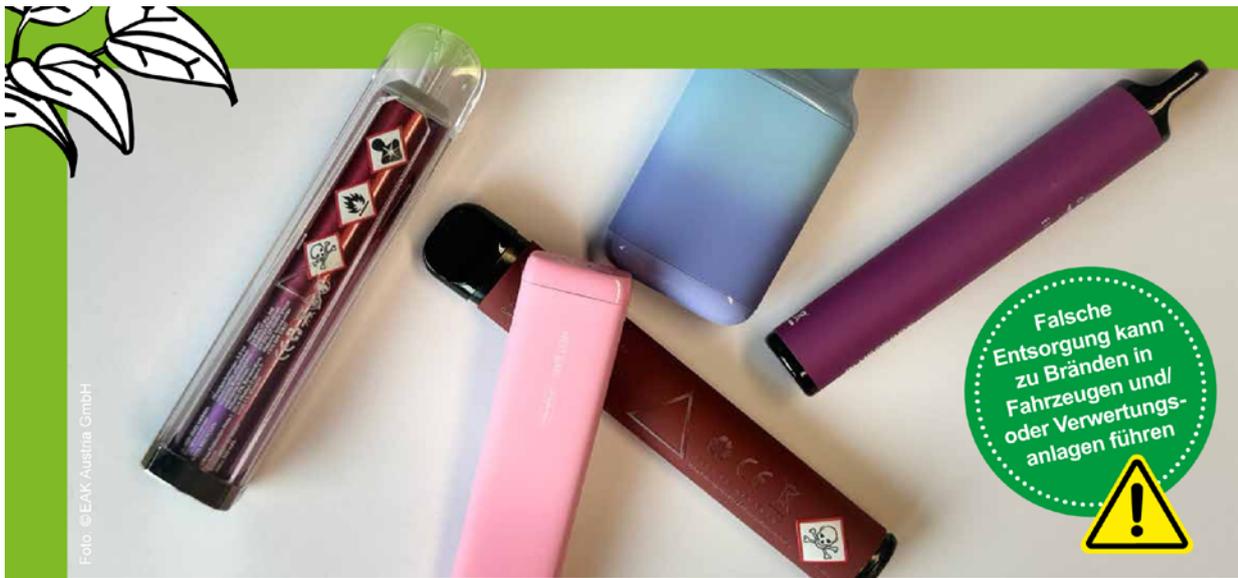


Foto: ©EAK-Austria GmbH

E-Zigaretten richtig entsorgen

Es steckt bereits im Namen: mit „E“-Zigarette ist eine elektrisch betriebene Verdampfereinheit gemeint. Im Gegensatz zur herkömmlichen Zigarette, bei der eine glimmende Verbrennung von Tabak oder anderen Pflanzenteilen stattfindet, wird bei der E-Zigarette eine Flüssigkeit, das Liquid, erhitzt und vernebelt. Für diese Funktionsweise ist in jedem Fall eine Batterie bzw. ein Akku notwendig, meist wird ein Lithium-Ionen-Akku verwendet.

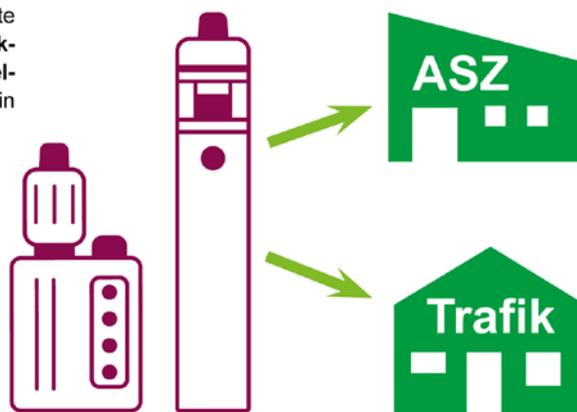
diesem Fall auch E-Zigaretten. Als zusätzliches Service gibt es auch die Möglichkeit, alte E-Zigaretten in der Trafik zu entsorgen, dort werden Entsorgungsboxen bereitgestellt.

Werden Elektrogeräte mit Batterien oder Akkus fälschlicherweise im Restmüll entsorgt, kann es im Zuge der Entsorgung im Pressmüllfahrzeug zu Beschädigungen an den Batterien / Akkus kommen. Sind diese einmal beschädigt, kann es zu **Bränden in Fahrzeugen** und/oder **Verwertungsanlagen** kommen – wie es leider schon öfter der Fall war!



Sobald ein Gerät Strom benötigt, egal ob aus der Steckdose oder aus Batterie bzw. Akku, handelt es sich um ein **Elektrogerät**. Beschädigte oder nicht mehr benötigte Elektrogeräte, müssen als **Elektroaltgerät im Altstoffsammelzentrum** abgegeben werden – in

DAHER GILT:
E-Zigaretten sind Elektrogeräte und müssen als Elektroaltgerät im **Altstoffsammelzentrum** Ihrer Gemeinde entsorgt oder in der **Trafik** zurückgegeben werden!



Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Medieninhaber und Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz • Obmann Robert Reitbauer
Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch • T. 03172 / 41 0 41 • Fax: 03172 / 41 0 41-6
Mail: office@awv-weiz.at • Gestaltung/Illustration: wurzinger-design.at
Fotos: Müllex, EAK Austria GmbH • Gedruckt auf Recyclingpapier





Hochwasser im Kindergarten

Auch der Kindergarten Pischelsdorf ist vom Hochwasser nicht verschont geblieben. So wurden die Eingänge mit Sandsäcken gesichert, um Schlimmeres zu verhindern. Etwas Wasser drang dennoch in den Vorraum, Garderenbereich und einen Gruppenraum ein. Nach schnellen Säuberungsmaßnahmen musste die betroffene Gruppe für unbestimmte Zeit in eine andere Räumlichkeit verlagert werden. Auch die Gartenanlage wurde durch die Wassermassen und den Schlamm verunreinigt, sodass viele Helfer für die Säuberung benötigt wurden.

Nachdem Notbetrieb ausgeschrieben wurde und alle sehr gut zusammen geholfen haben, konnten wir einen Tag später fast den Normalbetrieb wieder aufnehmen.

Wir möchten uns herzlich bei allen Einsatzkräften der Feuerwehren und allen Helfern bedanken, die den Kindergartenbetrieb so schnell wieder möglich gemacht haben.

Das Kindergartenteam Pischelsdorf



ERSTE HILFE KURSKALENDER 2024

Rotes Kreuz – Ortsstelle Pischelsdorf

ANMELDUNG
www.erstehilfe.at
 ✉ weiz@st.rotekreuz.at
 ☎ 050 144 5-30100

**ALLE KURSE FINDEN
AUF UNSERER ORTSSTELLE STATT!**

	ERSTE HILFE KINDERNOTFALLKURS (8 STD.)	
ERSTE HILFE GRUNDKURS (16 STD.) 06. Juli 2024 – Teil 1 8-16 Uhr 13. Juli 2024 – Teil 2 8-16 Uhr	27. Juli 2024 8-16 Uhr 07. September 2024 8-16 Uhr 19. Oktober 2024 8-16 Uhr	
ERSTE HILFE FÜHRERSCHEINKURS (6 STD.) 20. Juli 2024 8-14 Uhr 24. August 2024 8-14 Uhr 12. Oktober 2024 8-14 Uhr	ERSTE HILFE AUFRISCHUNGSKURS (8 STD.) 22. Juni 2024 8-16 Uhr 31. August 2024 8-16 Uhr 23. November 2024 8-16 Uhr	

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK



Kindergartenzeit im Frühling

Auch im Frühling war wieder Einiges los im Kindergarten. Neben dem Alltag, in dem besonders die persönliche und soziale Entwicklung der Kinder gefördert und unterstützt wird, gibt es auch einmalige Programmpunkte.

So hatten die Kinder riesengroßen Spaß beim Auftritt vom Zauberer Freddy Cool, waren begeistert beim „Frühling und Bauern-Aufwecken“ mit den Glocken, tauchten in die Welt der Bücher in der Öffentlichen Bücherei ein, führten Experimente durch, waren als Müllsammler und Umweltdetektive unterwegs, staunten über den Biberbau im Wald, erlebten hautnah die Entwicklung von der Raupe zum Schmetterling mit, freuten sich über die Besuchstage der Eltern im Kindergarten und noch Einiges mehr.

Die baldigen Schulanfänger wurden in die Volksschule Pischelsdorf zu einer Turnstunde und einem Schnuppervormittag eingeladen.

Außerdem bekamen sie Besuch von der Landjugend, die den Kindern das Thema „Wo kommen unsere Lebensmittel her“ durch Stationen näherbrachte.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden, die diese Aktionen im Kindergarten möglich machten und den Kindern viel Freude bereiteten!

Wir wünschen allen noch eine schöne, weitere Kindergartenzeit.

Das Kindergartenteam Pischelsdorf





Frühlingsfest im Kindergarten Reichendorf

„Ich lieb den Frühling, ich lieb den Sonnenschein,
wann wird es endlich mal wieder wärmer sein!“

Wie in jedem Jahr, wird am kalendarischen Frühlingsbeginn ein besonderes Fest gefeiert. Der Winter wird verabschiedet und der Frühling mit Glockenklang willkommen geheißten. Im traditionellen Feuer wird symbolisch ein Schneemann verbrannt und anschließend ein Frühlingsgebilde aufgestellt. Mit einem Lied und einer guten Jause nimmt das Fest seinen Ausklang.



Koch- und Buffettag



Mal-/Kreativraum

In diesem Kindergartenjahr sind die Räumlichkeiten um einen Mal- bzw. Kreativraum erweitert worden. Die Kinder können ihrer Phantasie freien Lauf lassen und mit Farben experimentieren. Die vollendeten Kunstwerke sprechen für sich.





Osternest - bzw. Osterhühnersuche

Wo sind die Hühner nur geblieben?

Gefunden – In Nachbars Garten, und dieser gehört unserem Bürgermeister!



Lesen, lesen, lesen! - VS Pischelsdorf



VOLKSSCHULE
PISCHELSDORF

Im Rahmen der diesjährigen Leseaktion konnten bereits seit Weihnachten die Kinder ihre gelesenen Bücher in der Schule auf kleinen Papierschmetterlingen und Papierblumen notieren und mit diesen die großen Glasfenster im Eingangsbereich schmücken. Die Tage wurden länger und auch die Fenster immer bunter und voller. So sah man schon von weitem den sensationellen Lesefortschritt der fleißigen Schülerinnen und Schüler an der Glasfront der Volksschule.

Lesefest als Höhepunkt der Leseaktion

Als Abschluss der Leseaktion mit dem Thema „Lesen und wachsen“ fand auch heuer wieder das alljährliche Lesefest statt. Dort wurden unter den fleißigen Leserinnen und Lesern Bücher verlost. Dazu gab es auch ein Schätzspiel, bei welchem die Kinder die Zahl der gelesenen Bücher möglichst genau erraten mussten. Für die Schülerinnen und Schüler, welche die genaueste Schätzung abgegeben haben, gab es auch Bücher zu gewinnen.

Das Highlight dieses Vormittages war dann noch der Besuch des Osterhasen, von welchem die Kinder erfuhren, dass er eigentlich kein allzu fleißiger Leser ist, dies jedoch

ändern möchte. Zum Schluss versuchte er noch, einige Bücher bei der Verlosung zu klauen, was jedoch von den aufmerksamen Lehrpersonen gerade noch verhindert wurde! Der Osterhase gab sich schlussendlich damit zufrieden, sich von nun an regelmäßig Bücher aus der Bibliothek auszuborgen!

Abschließend möchten wir noch allen Kindern, die bei der Leseaktion mitgemacht haben, ein großes Lob aussprechen. Insgesamt haben die fleißigen Leserinnen und Leser in diesem Zeitraum sage und schreibe 1707 Bücher gelesen!





Frühjahrsputz - gleich an zwei Tagen

Auch heuer beteiligten sich die 1. Klassen wieder fleißig am Frühjahrsputz in der Gemeinde Pischelsdorf. Sie rückten sogar zweimal aus, um die Landschaft vom Müll zu befreien.

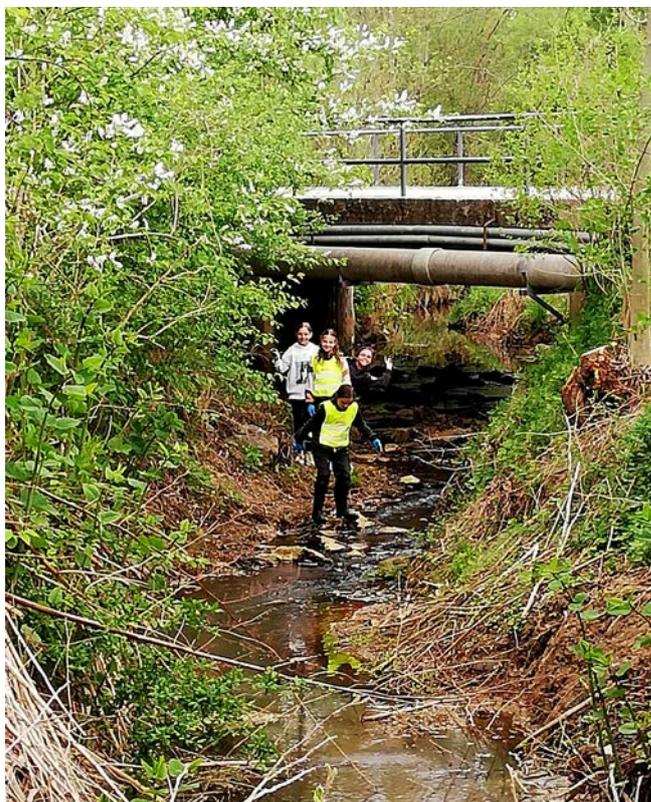
Besonders rund um die Oststeirerhalle gab es viel zu sammeln – vor allem Flaschen und Dosen.

Gut ausgerüstet stapften manche Schülerinnen und Schüler sogar durch den Römerbach.



MITTELSCHULE
PISCHELSDORF

Auch wir bewegen unsere Welt.



Radfahrttag der 1. Klassen der MS Pischelsdorf

Anfang April fand mit den ersten Klassen der Radfahrttag statt. Bei traumhaftem Wetter erhielten die Schülerinnen und Schüler wertvolle Tipps und Tricks für den Radverkehr.

Begleitet und instruiert wurden die Kinder von einem Polizisten des Postens Pischelsdorf und der mobilen Radfahrerschule, die auch „Pickerln“ für die Räder vergab.

Mit großer Freude konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit auf den Rädern testen und ihr Bewusstsein für eine umweltfreundliche Mobilität schärfen.





*Hinten von links: Selin Gauster, Nina Kober, Magdalena Herbst, Loreen Schuster, Jennifer Paierl, Iris Kober, Hanna Weber, Lea Schuhmacher, Valentina Leiner
Vorne von links: Jana Sailer, Isabella Descalu, Elenor Kahlbacher, Emma Kulmer*

Großartiger 2. Platz beim Mädchen-Handballturnier in Gleisdorf

Die Schülerinnenauswahl der 2. und 3. Klassen präsentierten sich beim Mädchen-Handballturnier von einer äußerst guten und treffsicheren Seite.

Das Team der MS Pischelsdorf konnte überzeugende Siege gegen die Mittelschulen aus Ilz, Markt Hartmannsdorf, St. Margarethen/Raab und Sinabelkirchen einfahren.

Lediglich der starken Heimmannschaft aus Gleisdorf musste man sich geschlagen geben, was als Endresultat den **2. Platz** bedeutete.

Herzlichen Glückwunsch an das Team zur gezeigten Leistung! Wir sind stolz auf euch.

Vielen Dank an die tolle Organisation des Turniers!

Ade und Hallo!

In große Fußstapfen tritt der neue Schulwart der Mittelschule Pischelsdorf. Der sehr geschätzte Schulwart, Karl Ulz, ging mit Mitte April in Pension. Die MS Pischelsdorf verabschiedet ihn mit einem weinenden Auge.

Aber man begrüßt mit einem lachenden Auge auch seinen Nachfolger Alois Weber aus Reichendorf. Der gelernte Schlosser war zuletzt 21 Jahre in leitender Position bei der Instandhaltung der Fa. Magna tätig. Mit 2. Mai trat Alois Weber seinem neuen Posten an. Dort trifft er dann sicher ab und zu seine Tochter, die eine erste Klasse der MS Pischelsdorf besucht.

Karl Ulz hingegen will sich in Zukunft einer noch jüngeren Generation zuwenden: seinen Enkelkindern. Vier Enkelkinder und Arbeiten rund um das Haus werden in Zukunft das Leben des bisherigen Schulwartes ausfüllen ... sowie Radfahren, sicher aber auch das Wandern und ab und zu eine Reise.



Die Natur und das Klima im Visier

Anfang April fand in den ersten Klassen der MS Pischelsdorf die Projektwoche „Natur auf der Spur“ statt. Gestartet wurde die erlebnisreiche Woche mit einem gemeinsamen Einkauf regionaler Produkte und einem anschließenden Picknick. Die Schülerinnen und Schüler setzten sich intensiv mit Themen, die den Klimawandel betreffen, auseinander und gestalteten dazu tolle Plakate. Bei den Naturwelten in Mixnitz bekamen sie interessante Informationen über Tiere und Pflanzen im Klimastress. Die Kinder lernten den Wald und seine Bewohner im Laufe des Jahres kennen und beobachteten, was sich in der Natur aufgrund des Klimawandels so alles verändert.





Das war Faschingsdienstag in der Mittelschule

Ein Highlight im Jahreslauf an der MS Pischelsdorf ist für die Schüler*innen der Faschingsdienstag. Alle Lehrer*innen und fast alle Schüler*innen erschienen in tollen Verkleidungen, was sofort für beste Stimmung am Vormittag sorgte.



Es wurde gespielt, Ungewöhnliches probiert und natürlich wurden Faschingskräpfen verspeist. Mit einer Polonaise zogen alle Schüler*innen durch das Schulhaus und abschließend in den Turnsaal, wo bei lauter Musik getanzt und gefeiert wurde.



Toller 2. Platz beim Minihandball - Regionalturnier in der Heimhalle

Die Schülerinnenauswahl der 1. und 2. Klassen der Mittelschule Pischelsdorf zeigten sich bei der Minihandball-Regionalmeisterschaft in Bestform und konnte vor dem begeisterten Heimpublikum drei bemerkenswerte Siege und somit den 2. Platz erringen. In aufregenden Partien setzten sich die Spielerinnen gegen die Teams aus Sinabelkirchen und Gleisdorf durch. Ein weiterer Sieg wurde gegen St. Margarethen erkämpft, was die Atmosphäre in der Halle zum Toben brachte.

Dennoch musste sich schlussendlich das Heimteam den Turniersiegerinnen aus Markt Hartmannsdorf geschlagen geben. Trotz einer kämpferischen Leistung und dem eifrigen Einsatz der Athletinnen gelang es Markt Hartmannsdorf, sich überzeugend durchzusetzen und den Turniersieg zu erspielen. Allerdings bleibt die Leistung der Mittelschule Pischelsdorf bewundernswert, denn die jungen Sportlerinnen zeigten nicht nur ihr spielerisches Können, sondern auch Teamgeist und Einsatzbereitschaft.

Das Turnier war ein voller Erfolg und bot den Zuschau-er*innen packende Handballaction. Ein besonderer

Dank gebührt Gertrud Rombold, die mit ihrer hervorragenden Organisation einen reibungslosen Ablauf des Turniers sicherstellte. Wir freuen uns bereits auf weitere spannende Handballveranstaltungen in Pischelsdorf und der Region.





Regionsski- und Snowboardmeisterschaften 2024

Am 29. Februar fanden die diesjährigen regionalen Ski- und Snowboardmeisterschaften auf der Teichalm statt. In vier Altersklassen konnten die 22 teilnehmenden Schüler*innen der Mittelschule Pischelsdorf in vollen Zügen überzeugen.

Bei durchwachsenen Pisten- und Sichtverhältnissen führen die jungen Athlet*innen zahlreiche Podestplätze und weitere gute Platzierungen ein.

Herzliche Gratulation an die erfolgreichen Ski- und Snowboardläufer*innen und ein großes Dankeschön an die Mittelschule St. Margarethen an der Raab für die tolle Organisation.

Herausragende Ergebnisse der MS Pischelsdorf:

Regionalmeisterin: Emma Weber – Reichendorf (Kinder II weiblich)

Weitere Podestplätze: Patricia Wagner – Romatschachen, Leonie Steinhöfler – Reichendorf (alle 2. Rang); Valentin Mayer – Gersdorf, Loreen Schuster – Kalch (alle 3. Rang)



Zeitung lesen ist cool

Zum Erwachsenwerden gehört das Lesen einer Tageszeitung dazu. Einen Monat lang erlebten die dritten Klassen der MS Pischelsdorf das Rascheln im Blätterwald der Kleinen Zeitung, der Kronen Zeitung und der Zeitschrift News.

Die Serviceeinrichtung „MISCHA – Medien in Schule und Ausbildung“ ermöglicht es Schüler*innen, einen Monat lang gratis Zeitungen zu konsumieren. Auf diese Art und Weise bekamen die jugendlichen Leser*innen der Mittelschule Pischelsdorf täglich aktuelle Informationen, sie erfuhren vieles über redaktionelle Textsorten und Leserbriefe und reflektierten das eigene Leseverhalten und das der Eltern und Lehrer*innen sowohl im analogen als auch im digitalen Bereich.

Im Rahmen einer speziellen Projektwoche wurden viele Arbeitsaufträge mithilfe der Zeitungen ausgearbeitet. Fast alle Schulfächer widmeten sich diesem Schwerpunkt. Die Schüler*innen wissen nun was Algorithmen sind, wie sehr wir in Filterblasen leben, wann das Urheberrecht gilt,

wie man Interviews hält, was Ressorts beinhalten, welche Funktion ein Leserbrief umfasst, welche Bedeutung die Pressefreiheit hat und was Zensur bedeutet. Eine große Herausforderung sind heutzutage „Fake news“, aber es gibt Hilfestellungen, diese zu erkennen.





Auf die Plätze - Fertig - Lehrstelle!



Die Wochen an der PTS Pischelsdorf werden immer kürzer, und die Zeit rennt. Ausflüge, Workshops, Vorstellungsgespräche, Überarbeitung

der Bewerbungsunterlagen und Lehrvertragsunterzeichnung – Countdown zur fixen Lehrstelle. Während sich unsere Schülerinnen und Schüler intensiv auf den Berufsalltag vorbereiten, vor allem durch unsere vielen Schnupper- und Praxistage, läuft gleichzeitig auch der volle Schulalltag – Projekte, Schularbeiten, Persönlichkeitsbildung, Workshops.

Auf die Frage, was in der PTS wichtiger ist, Schnuppern oder Unterricht, gibt es nur eine Antwort: nicht oder, sondern und. Eine feine Kombination aus beiden Bereichen hilft uns jedes Jahr zu einer 100%igen Jobrate. Damit die Schülerinnen und Schüler weitere neue Eindrücke und Erfahrungen sammeln können, starten demnächst wieder unsere berufspraktischen Tage.

Fotos, Berichte und Informationen zur Anmeldung fürs nächste Schuljahr findet ihr auf unserer Homepage www.pts-pischelsdorf.at und auf Instagram@ptspischelsdorf.

Bei Fragen könnt ihr auch gerne einfach anrufen unter 03113/5106 (optimalerweise zwischen 7.30 und 13 Uhr).

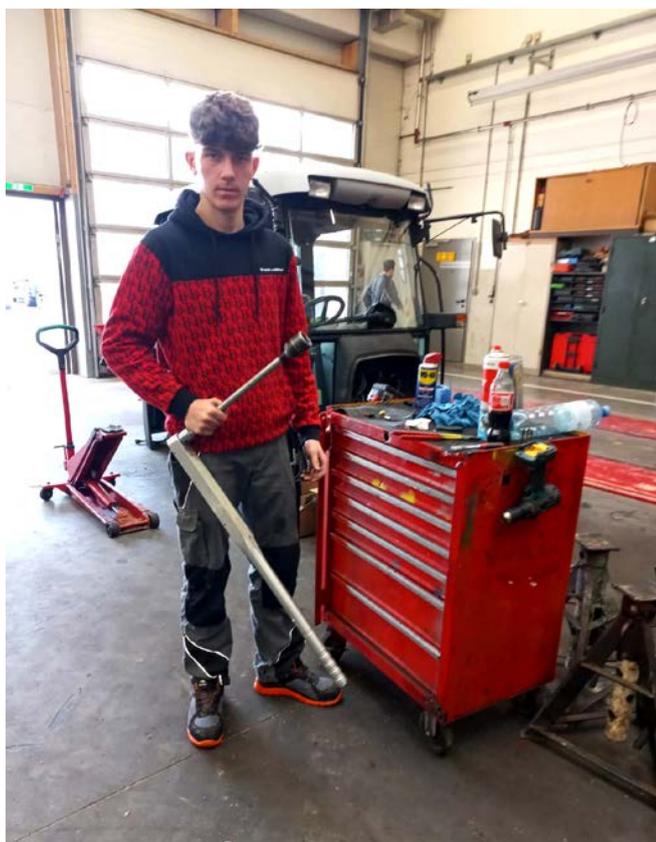


Fit durch den Sommer mit „Bewegt im Park“!

„Bewegt im Park“ – das kostenlose Bewegungsprogramm findet in Pischelsdorf von Juni bis August statt. Eine gute Möglichkeit, sich an der frischen Luft zu bewegen und neue Kontakte zu knüpfen. Eine Anmeldung zum Kurs ist nicht notwendig, die Teilnahme ist spontan möglich.

Bewegungskurs in Pischelsdorf:

Zeitraum: 12. Juni bis 28. August 2024, jeden Mittwoch
Treffpunkt: Parkplatz beim Kulmlandstadion (Schotterplatz)
19 bis 20 Uhr: Nordic Walking-Treff
Kursleiterin: Jutta Gradwohl





Ausflug der Seniorentagesbetreuung



Auch heuer organisierten wir wieder einen ganztägigen Ausflug für unsere Tagesgäste. Mit 24 Personen ging es nach Burgau, wo wir gemeinsam eine Maiandacht in der schönen Kirche „Maria Gnadenbrunn“ feierten. Auch Wissenswertes über die Kirche wurde uns erzählt.

Am Nachmittag besuchten wir Mariette Schindler „Bei Tier sein“ in Großsteinbach. Zwischen Hühnern und Eseln durften wir einen Kaffee mit Kuchen genießen. In einer familiären Atmosphäre konnten wir die zutraulichen Hühner streicheln und die Gesellschaft der Tiere genießen.

Dank der vielen Spenden (Gemeinde Pischelsdorf, Begräbnis Herrn Kainer) hielten sich die Kosten für Tagesgäste und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in Grenzen. Ein herzliches Dankeschön an unseren ehrenamtlichen Helferinnen, die uns an diesem Tag begleiteten und unterstützten.

Sandra Sommer und Veronika Grasmugg

FSME-Impfaktion 2024 in der Bezirkshauptmannschaft Weiz

noch bis 25. Juli 2024 (solange der Vorrat reicht)

Impftage: Dienstag und Donnerstag von 10.30 bis 12.00 Uhr

Für Schüler*innen können Nachmittagstermine vereinbart werden

(nur nach telefonischer Terminvergabe unter Tel.: 03172/600-251 oder -252)



Impfstoffe/Impfkosten:

FSME Immun Erw.

(ab dem vollendeten 16. Lj.) € 22,50

FSME Immun Junior

(bis zum vollendeten 16. Lj.) € 22,-



**Bücherei
Pischelsdorf**

Kindergarten Pischelsdorf zu Besuch in der Öffentlichen Bücherei

Am 17. und 18. April 2024 machten die vier Kindergartengruppen einen Ausflug in die Öffentliche Bücherei Pischelsdorf. Dort erwarteten sie Beate Gutmann und Alois Peierl und es wurden lustige und aufregende Geschichten vorgetragen. Die Kinder hörten mit Freude zu und machten vergnügt mit. Anschließend durften die Kinder selbst in den Bilderbuchkisten stöbern und schmökern. Wir wünschen euch viel Spaß mit den (neu)entdeckten Bücherwelten und freuen uns auf euren nächsten Besuch!

*Das Büchereiteam und die begeistertesten Vorleser*innen*



Books and Breakfast - Öffentliche Bücherei

Das perfekte Rezept für den perfekten Start in den perfekten Tag? Ein gemütliches Frühstück und ein gutes Buch! Wer am Samstag, dem 20. April 2024, beim Bücherei-Frühstück der Öffentlichen Bücherei Pischelsdorf zu Gast war, konnte sowohl das Eine als auch das Andere genießen. Bei Kaffee, Gebäck mit einem herzhaften Aufschnitt und einem Stück Mehlspeise ließ es sich entspannt schmökern, stöbern und angeregt plaudern. Auch dieses Jahr durften wir uns über die selbstgebackenen Striezel von Johann Grabmayer freuen, und ihm bei dieser Gelegenheit ein kleines Ständchen zu Ehren seines 80. Geburtstags bringen. Es war uns ein Vergnügen alle kleinen und großen Buchliebhaber*innen und Feinschmecker*innen willkommen zu heißen und diesen gelungenen Vormittag mit euch zu teilen!

Das Team der Bücherei Pischelsdorf



Sommer Lese(S)pass Aktion in der Öffentlichen Bücherei

Mach mit beim Ferienspaß für Kinder und Jugendliche

Hol dir in der Öffentlichen Bücherei deinen Lese-Pass. Für jedes ausgeliehene und gelesene Buch erhältst du einen Stempel in deiner Bibliothek.

Am Ende des Sommers hast du die Chance, mit fünf gesammelten Stempeln deiner Bibliothek, einen vollgepackten Rucksack mit Geschenken von SPAR zu gewinnen. Es warten noch weitere kleine Preise auf dich.

Den Pass kannst du dir ab 2. 7. 2024 in der Öffentlichen Bücherei abholen. Wir freuen uns auf dich!

Das Team der Bücherei Pischelsdorf





Neues Mehrzweckfahrzeug der FF Pischelsdorf



Am 7. April wurde mit einem Festakt das neue Mehrzweckfahrzeug (MZF) der FF Pischelsdorf gesegnet und in den Dienst gestellt. Dazu konnte Kommandant HBI Ing. Rene Prem zahlreiche Ehrengäste, darunter die LABg. Hubert Lang und Dr. Wolfgang Dolesch, sowie Bgm. Herbert Pillhofer und Bereichskommandant OBR Johann Maier-Paar zum Festakt begrüßen.

Das Fahrzeug, das auf einem serienmäßigen Skoda Kodiak 4x4 aufgebaut ist, verfügt über 7 Sitzplätze, Allradantrieb und Anhängerkupplung. Es wird für Dienstfahrten, für Ausbildungen und Kursbesuche und für den sicheren Transport der Einsatzkräfte und Mitglieder der Feuerwehrjugend genutzt werden und bildet damit eine sinnvolle und zweckmäßige Erweiterung unseres Fuhrparks.

Die **Investition von € 62.000,-** wurde vollständig aus Eigenmitteln der Feuerwehr und den erwirtschafteten

Einnahmen der vergangenen Volksfest-Veranstaltungen finanziert, ohne dass Mittel von Gemeinde oder Landesfeuerwehrverband dafür in Anspruch genommen werden mussten.

Im Zuge der Feier wurden **LM d.S. Thomas Reichstam, LM d.F. Johannes Reichstam und Kdt. HBI Rene Prem** für besondere Leistungen mit Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes geehrt. Im feierlichen Höhepunkt wurde das Fahrzeug sodann durch **Pfarrer FKur. Mag. Michael Seidl** gesegnet und offiziell in den Dienst gestellt. In den abschließenden Worten lobten die Ehrengäste in ihren Grußworten die Arbeit der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, dankten den Partnerinnen und Partnern für ihr großes Verständnis und ihre Mitwirkung für eine erfolgreiche Feuerwehrarbeit und wünschten der Feuerwehr viel Glück und unfallfreie Fahrten mit dem neuen Fahrzeug.



Traditionelles Osternestsuchen der FF Reichendorf

Am Karsamstag veranstaltete die FF Reichendorf wieder das traditionelle Osternestsuchen beim Feuerwehrhaus, welches von den Kindern schon sehnsüchtig erwartet wurde. So waren auch heuer wieder viele Kinder mit Ihren Eltern gekommen und natürlich überraschte der Osterhase die Kinder persönlich und hatte für jedes ein Packerl mitgebracht. Im Anschluss wurden gemeinsam noch einige gesellige Stunden verbracht.

Die FF Reichendorf bedankt sich nochmals bei den zahlreichen Besuchern!





83. Wehrversammlung der FF Reichendorf



13.297 freiwillig geleistete Stunden für die Sicherheit der Bevölkerung. Diese beeindruckende Zahl präsentierte Hauptbrandinspektor Andreas Reiter bei der 83. Wehrversammlung, welche nach 60 Jahren wieder im Rüsthaus der FF Reichendorf am 15. März stattfand.

Der Einladung folgten zahlreiche Ehrengäste, vom Gemeindevorstand allen voran Bürgermeister HLM Herbert Pillhofer und zweite Vizebgm. Bettina Felber. Weiters begrüßte HBI Reiter Kolonnenkommandant Manuel Lebenbauer vom Roten Kreuz Pischelsdorf. Seitens der Ehren-Dienstgrade begrüßte er stellvertretend für alle E-HBI Erich Herbst sowie von den ortsansässigen Vereinsobmännern LM Wolfgang Mayer (TC Reichendorf). Seitens der Feuerwehr durfte HBI Reiter Abschnittsbrandinspektor Karl Mayer, Abschnitts-Seniorenbeauftragter E-HBI Lorenz Reiter, Abschnitts-Jugendbeauftragter BM Daniel Feichtinger sowie HBI Gerald Palier von der FF Romatschachen, HLM d.V. Herwig Kulmer von der FF Pischelsdorf sowie LM Michael Schwarzenberger von der FF Rohrbach am Kulm begrüßen.

Beim Jahresbericht durch HBI Andreas Reiter konnte er stolz auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, in dem insgesamt 564 Tätigkeiten mit 13.297 Stunden geleistet wurden. Nach den interessanten und ausführlichen Berichten der einzelnen Sonderbeauftragten konnten Neuaufnahmen begrüßt, Kameraden in den aktiven Dienst gestellt und Beförderungen ausgesprochen werden.

Neuaufnahmen:

JFM Eliathan Maurer, JFM Marc Grüner & JFM Kristijan Orsolc, JFM Benjamin Scholz, JFM Philipp Teubl & Quereinsteigerin PFF Melanie Schrank.

Angelobungen:

Zum FM wurden Lars Pillhofer, Maximilian Schneider, Sebastian Schrank & Julian Schweighofer sowie zur PFF Melanie Schrank angelobt.

Beförderungen:

Zum BM: OLM Josef Schrank.
Zum LM: LM d.F. Marvin Fuchs
Zum BM d.V.: HLM d.V. Thomas Prem
Zum OFM: FM Bianka Kerschhofer
Zum HFM: OFM Markus Pucher

Beförderungen Jugend:

Feuerwehrjugend 1 (Wissenstestspiel Bronze):
JFM Kristian Orsolc & JFM Benjamin Scholz
Feuerwehrjugend 1 (Wissenstestspiel Silber):
JFM Jared-Bane Engel, JFM Oliver Locker & JFM Jannik Stelzer
Feuerwehrjugend 2 (Wissenstest Bronze):
JFM Alexander Teubl

Herrn HBM Josef Kulmer wurde im Anschluss für seine Dienste für die Freiwillige Feuerwehr Reichendorf eine Dank- und Anerkennungsurkunde überreicht und er wurde zum E-HLM ernannt.

Nach den Grußworten der Ehrengäste, wo sich Alle für die Einladung und die gute Zusammenarbeit bedankten und beeindruckt von den erbrachten Leistungen waren, konnte HBI Reiter nach den Schlussworten des Kommandanten die Wehrversammlung mit dem Leitspruch: „Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird – es ist Arbeit, die unbezahlbar ist“ und mit einem kameradschaftlichen „Gut Heil“ beenden.





SV Pischelsdorf Meister der Unterliga Ost

Nach einem grandiosen Frühjahr, wo alle Spiele gewonnen wurden, kam es am 1.6.2024 zum „Endspiel“ gegen Ilztal. Mit einem Punkt Vorsprung fuhr man nach Ilztal und wollte dort durch einen Sieg den Wiederaufstieg in die Oberliga Süd-Ost schaffen. Und das Spiel erfüllte alle Erwartungen. In der 93. Minute gelang dem SV Pischelsdorf der Siegestreffer zum 2:1 Sieg in Ilztal und dem damit sofortigen Wiederaufstieg. Das Team um Trainer Mag. Christian Waldl und Reinhold Schneider möchte sich bei den zahlreichen mitgereisten Fans in jedem Auswärtsspiel, aber natürlich auch Heimspiel, für die tolle Unterstützung bedanken. Das starke Teamgefüge mit der besten Offensive der Liga mit Bernd Tödling, Jakob Hofer und Manuel Hacker gelang, nach großem Rückstand aus der Herbstsaison, noch das Unmögliche.



Das Team des SV Pischelsdorf besteht weitgehend aus regionalen Spielern und besonders positiv zu erwähnen sind die beiden jungen Eigengewächse im Team, Haubenhofer Tobias und Köck Niklas, die bereits mit 16 Jahren eine Talentprobe abgegeben haben.

Auch sonst lief es gut

Für unsere Kampfmannschaft II begann das Frühjahr furios. In den ersten 6 Spielen blieb die junge Truppe rund um Kapitän Jakob Berger ungeschlagen. Bemerkenswert dabei ist ein 2:1-Sieg gegen den Tabellenführer Almenland II. Leider Gottes plagten unsere Mannschaft aber auch etliche Verletzungen, unter anderem fielen mit Fabian Peinsipp, Philipp Tobisch und Lorenz Berger drei absolute Leistungsträger länger aus. Dennoch ist man mit der ersten Saison der neuen Kampfmannschaft II des SVP zufrieden und steckt schon in der Planung für die Spielzeit 2024/2025.

Beim Nachwuchs gibt es im Frühjahr auch wieder einige Erfolge zu nennen, so wurde ein Pfingstturnier für U7 bis U10 im Kulmland-Stadion ausgetragen. Vielen Dank an allen Eltern, die hier mitgeholfen haben.

Am 29.6.2024 wird es wieder ein Schnuppertraining für fußballbegeisterte Jungen und Mädchen im Kulmland-Stadion geben.

Nähere Informationen dazu gibt es bei unserem Jugendleiter Thomas Gauster (Tel.: 0664/511 97 83).

Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Pischelsdorf



Ende April 2024 veranstaltete der Schützenverein Pischelsdorf die Jahreshauptversammlung mit Siegerehrung der alljährlichen Vereinsmeisterschaft.

Anwesende Vereinsmitglieder dieses Traditionsvereines lauschten dem ausführlichen Statusbericht über

das Waffenrecht von Wolfgang Benedikt (Polizei Pischelsdorf).

Als Höhepunkt dieser Veranstaltung erfolgte die Siegerehrung der neuen Vereinsmeister unserer Vereinsmeisterschaft 2023:

- Luftgewehr 10 m, 40 Schuss, stehend frei → Thomas Köck
- Kleinkaliber-Gewehr 20 m, stehend aufgelegt → Leonhard Marterer
- Pistole 10 m, stehend frei → Karl Maierhofer
- Hobby Bewerb 10, m Luftgewehr aufgelegt → Lukas Köck

Im Beisein von Bgm. Pillhofer wurde den neuen Vereinsmeistern gratuliert. Die Vereinsmeisterkette wird seit dem Jahr 1963 jedes Jahr mit einem „Vereinsmeister Luftgewehr – stehend frei“ erweitert.



Interessierte Schützen sind bei unserem Vereinsabend jeden Mittwoch ab 19 Uhr herzlich willkommen. Unser Vereinslokal befindet sich im Gewerbepark Pischelsdorf – 3. Stock.





Jahreshauptversammlung des ÖKB Pischelsdorf



Am 17. März 2024 durfte Obmann Johann Allmer neben 30 Kameradinnen und Kameraden als Ehrengäste Bezirksobmann-Stellvertreter Alois Langbauer, Oberst i. R. Wolfgang Wildberger vom Schwarzen Kreuz, Bgm. Herbert Pillhofer, Bgm. Andreas Nagl, Bgm. a. D. Erwin Marterer, Ehren-ÖBI Anton Pendl, Ehren-HBI Erich Herbst, Ehren-HBI Lorenz Reiter und HBI Michael Wurm zur Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbund Pischelsdorf im Gasthaus Monika Maier begrüßen.

Nach dem Totengedenken und Verlesung der Berichte des Obmann Allmer und des Kassier Martin Predota wurden Grußworte von Bgm. Herbert Pillhofer und Bgm. Andreas Nagl gesprochen, wobei die gute Zusammenarbeit zwischen ÖKB, den Freiwilligen Feuerwehren und den Gemeinden zum Ausdruck gebracht wurde. Bei der anschließenden Neuwahl des Vorstandes wurde der bisherige Vorstand bestätigt und für weitere vier Jahre wiedergewählt.

Außerdem konnten zahlreiche Auszeichnungen für lange Vereinszugehörigkeit vergeben werden an Erich Hofer, Johann Kober, Manfred Ecker und BM Rudolf Teubl für 50 Jahre.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Anton Paier, für 25 Jahre Martin Schenk und Dr. Rupert Preißler und für 10 Jahre Karl Haubenhofner, Michael Wurm und Dr. Andreas Pfeifer geehrt.

Für besondere Verdienste erhielten die Medaille in Silber Bgm. Herbert Pillhofer, Bgm. Ing. Erich Prem, Herbert Schrank, Franz Gauster, Martin Supper, Bernhard Pitter sowie die Medaille in Gold Bgm. Andreas Nagl.

Das Landesverdienstkreuz in Bronze ging an Franz Müller und Lorenz Reiter. Die Ehren-Goldmedaille vom Schwarzen Kreuz wurde Herta Muhr überreicht und das Ehrenkreuz am Band erhielten Lorenz Reiter, Peter Pitter und Bernhard Pitter. Ebenfalls wurden an 15 weiteren Kameradinnen und Kameraden Sport-Ehrenmedaillen vergeben.



Veranstaltungen Juni bis September 2024



SA 15.6.	Häng(ov)er Party , Kulmblickhalle, 19 Uhr
DI 18.6.	Tanz-Sommershow , Oststeirerhalle, 17 Uhr
FR 21.6.	Spielgruppe Pischelsdorf , Pfarrheim, 9–11 Uhr
SO 23.6.	<ul style="list-style-type: none"> • Gartenfest, Gasthaus Thomas Stibor, 11 Uhr • Sommerstart im Kulmkeltendorf, 11 Uhr und 15 Uhr
SA 29.6.	<ul style="list-style-type: none"> • Rot Kreuz-Ball, Oststeirerhalle, 19.30 Uhr • Vernissage „Utopia“, Gewerbepark/Kulturstock
SO 30.6.	Pfarrfest , Kirchplatz Pischelsdorf, 9 Uhr
SA 6.7.	<ul style="list-style-type: none"> • Riesenwuzzler-Turnier, Oststeirerhalle, 8.30 Uhr • Karitatives Kellerstöckelfest, Fam. Pörtl, Kleinpesendorf 26a, 14 Uhr
SO 21.7.	Vollmondkonzert im Kulmkeltendorf , Beginn 20 Uhr, Einlass ab 18 Uhr
FR 26.7.	ÖVP-Woazbro't'n , Kulmlandhalle, 18 Uhr
SA 3. und SO 4.8.	Fahrtreff mit Landesmeisterschaft , Reiterhof Perhab, Rohrbach
SO 11.8.	Keltenmode und -schmuck im Kulmkeltendorf
SA 7.9.	Kulmlandfest der FF Reichendorf , Kulmblickhalle, 19 Uhr
SO 8.9.	Frühschoppen der FF Reichendorf , Kulmblickhalle, 9.30 Uhr
SO 15.9.	<ul style="list-style-type: none"> • Sturm & Kastanienfest, Oststeirerhalle, 10 Uhr • Waffen der Vorzeit im Kulmkeltendorf
SA 21.9.	Oldtimertreffen , BVH-Strempfl, Hart 113, 10 Uhr
SO 29.9.	Nationalratswahl



Einladung zum Karitativen Kellerstöckelfest

Am 6. Juli 2024 findet bei der Familie Wolfgang und Beate Pörtl in Kleinpesendorf 26a ein Karitatives Kellerstöckelfest statt. Ab 14 Uhr kann das liebevoll renovierte Gewölbe des 200 Jahre alten Kellerstöckel besichtigt und dabei die darin lagernden schmackhaften Essige verkostet werden. Außerdem lädt das romantische Ambiente unter dem alten Nußbaum zum Verweilen ein. Speis und Trank stehen gegen eine freiwillige Spende zugunsten der Lebenshilfe Weiz zur Verfügung!

Familie Pörtl freut sich auf Ihr/Euer Kommen!

